

Forstwirtschaft Fulenbach



Rechenschaftsbericht 2022

Rechenschaftsbericht 2022 Forstorganisation Fulenbach

Gemäss Art. 4 des Reglements Forstwirtschaft Fulenbach hat die Entsorgungs-, Natur-, Umwelt-, Forst- & Allmendkommission (ENUFA) zusammen mit dem mandatierten externen Forstunternehmen gegenüber dem Gemeinderat Rechenschaft über den jährlichen Forstbetrieb abzuliefern.

Organisation: Ressort Sicherheit & Umwelt ENUFA

Fachkommission: ENUFA, Entsorgungs-, Natur-, Umwelt-, Forst- & Allmendkommission
 Wyss Roland, Präsident
 Sutter Hansruedi, Vizepräsident
 Bertschi Daniel, Aktuar
 Jäggi Marco, Mitglied
 Kiener Benj, Mitglied
 Schmid Steve, Mitglied
 Jäggi Karin, Mitglied

Betriebsleiter/Förster Steffen Beat, Dipl. Förster (Fa. Ruholz AG, Fulenbach)

A. Sitzungen

Die Entsorgungs-, Natur-, Umwelt-, Forst- & Allmendkommission behandelte ihre Geschäfte an sechs Sitzungen. An diesen Sitzungen wurde das Budget, die Jahresrechnung sowie der Tagesforstbetrieb im Allgemeinen behandelt.

B. Forstwirtschaft

Gemäss Leistungsauftrag mit der Ruholz AG soll der Fulenbacher-Wald (Gesamtfläche rund 118 ha) professionell und wirtschaftlich geführt werden. Als jährliche Schlagquote wurde mit dem Forstunternehmen eine Holzmenge von jährlich ca. 900 m3 vereinbart.

Sortiment	Menge	Ansatz	Erlös	Menge m3	Ansatz Fr.	Erlös Fr.
	2019			2020		
Nd-Stammholz	636 m3	81.00	51'757.00	614	70.00	42'838.00
Lb-Stammholz	11 m3	99.00	1'098.00	-	-	-
Nd-Industrieholz	426 m3	46.00	19'530.00	312	36.00	11'126.00
Lb-Industrieholz	2 m3	48.00	86.00	145	43.00	6'252.00
Lb-Brennholz	-	-	-	-	-	-
Hackholz	256 m3	68.00	17'479.00	48	43.00	2'055.00
Total	1'331 m3	67.59	89'960.00	1'119	56.00	62'271.00

Sortiment	Menge	Ansatz	Erlös	Menge m3	Ansatz Fr.	Erlös Fr.
	2021			2022		
Nd-Stammholz	511 m3	110.00	56'082.00	527	100.00	52'827.00
Lb-Stammholz	1 m3	276.00	276.00	0		
Nd-Industrieholz	320 m3	48.00	15'209.00	346	46.00	16'073.00
Lb-Industrieholz	5 m3	58.00	288.00	137	49.00	6'780.00
Lb-Brennholz	-	-	-	0		
Hackholz	98 m3	57.00	5'569.00	118	54.00	6'416.00
Total	935 m3	83.00	77'424.00	1'128	73.00	82'096.00

Zwangsnutzung

Das Forstjahr 2022 startete mit einigen kleineren Windfallflächen, welche sich verstreut über die ganzen Waldungen der Gemeinde Fulenbach erstreckten. Diese Schadflächen wurden aufgerüstet und zum Abtransport an der Waldstrasse gepoltet.

Durch den sehr heissen Sommer und die langanhaltende Trockenheit in Kombination mit flachgründigen und kiesreichen Böden, bei diesen sich der Wasserhaushalt für die Pflanzen grundsätzlich schon schwierig gestaltet, kam es zu vielen kleineren Baumgruppen mit Borkenkäferbefall.

Diese Borkenkäferflächen frühzeitig zu lokalisieren und aufzurüsten ist zeit- und kostenintensiv. Es ist für den Mittelfristigen Erhalt der Bestände im Fulenbacher-Wald aber von grosser Bedeutung, da sonst grosse Waldflächen den Borkenkäfer zum Opfer fallen würden.

Normalnutzung

Parallel zu den Zwangsnutzungen führten wir zwei Durchforstungen durch. Das Ziel dieser Durchforstungen ist die Bestandes Stabilität zu fördern und somit das Einleiten der natürlichen Verjüngung unter dem Schirm des bestehenden Baumbestandes voranzutreiben.

Das Verjüngen unter Schirm ist im Fulenbacher-Wald ein wichtiger Schlüssel zum Erfolg. Weil bei zu grossen Öffnungen von Waldflächen, welche wir durch viele Zwangsnutzungen der letzten Jahre erhalten haben, der Faulbaum überhandnimmt und somit ein starker Konkurrent für die Naturverjüngung darstellt.



Der Faulbaum



Buchen-Naturverjüngung

Leistungsart Beförderung	Jahres-Stunden Jan. bis Dez. 2018	Jahres-Stunden Jan. bis Dez. 2017	Jahres-Stunden Jan. bis Dez. 2016
Allgemeine Verwaltung	43.00	28.00	19.50
Strassenunterhalt	16.50	9.00	36.00
Holzerei	74.00	36.50	33.00
Pflege/Jungwald	46.00	42.00	10.00
Weihnachtsbäume	5.50	6.00	7.50
Allgemeines, Vorträge etc.	4.50	1.50	17.50
Total	189.50 Std.	123.00 Std.	123.50 Std.

Leistungsart Beförderung	Jahres-Stunden Jan. bis Dez. 2021	Jahres-Stunden Jan. bis Dez. 2020	Jahres-Stunden Jan. bis Dez. 2019
Allgemeine Verwaltung	72.50	67.50	43.50
Strassenunterhalt	2.00	7.50	15.50
Holzerei	44.00	63.00	40.50
Pflege/Jungwald	76.00	65.50	21.00
Weihnachtsbäume	3.50	28.50	8.50
Allgemeines, Vorträge etc.	7.50	10.00	16.50
Total	205.50 Std.	242.00 Std.	145.50 Std.

Leistungsart Beförderung			Jahres-Stunden Jan. bis Dez. 2022
Allgemeine Verwaltung			34.00
Strassenunterhalt			0
Holzerei			12.50
Pflege/Jungwald			54.00
Weihnachtsbäume			14.50
Allgemeines, Vorträge etc.			14.00
Total			129.00 Std.

Die Aufwände der Beförderung sind gegenüber dem Vorjahr um 76 Stunden tiefer ausgefallen. Der im Jahr 2022 zugenommene Borkenkäferbefall ergab im Bereich der Holzerei einen Anstieg der Stunden. Mehr Aufwand entstand wiederum bei den Vorbereitungen und der Betreuung der Projektwoche der Kreisschule Gäu, sowie dem Arbeitstag der Schule Fulenbach, die uns wiederum tatkräftig unterstützten. Dies vor allem in den Bereichen Räumung der Äste in den Jungwuchsflächen und der Montagen der Informationstafeln «Jeder Wald hat einen Besitzer».



B2. Neu-

Pflanzungen

Pflanzenart	Stk. 2022	Stk. 2021	Stk. 2020	Stk. 2019	Stk. 2018	Stk. 2017
Fichten (Rot-Tanne)		250	500			1'500
Lärche		75	500		300	50
Föhren						50
Douglasien		75				50
Weisstannen					200	
Eichen					2'865	
Roteiche			500			
Stieleiche			250			
Traubeneiche			250			
Buchen					500	
Winterlinden					375	
Hagenbuchen					565	
Edelkastanien				25		
Total	0	300 Stk.	2'000 Stk.	25 Stk.	4'805 Stk.	1'650 Stk.

Im Jahr 2022 haben wir keine neuen Pflanzen gesetzt. Dafür wurde vermehrt auf die Naturverjüngung geschaut.

Als Naturverjüngung wird in der Forstwirtschaft ein durch herabgefallene oder angeflogene Samen von umstehenden Bäumen, Überhältern auf Schlagflächen oder durch vegetative Vermehrung, zum Beispiel durch Stockausschlag, entstehender Nachwuchs-Waldbestand oder Teilbestand bezeichnet. Im Unterschied hierzu ist eine forstliche Kultur ein von Menschenhand durch Saat oder Pflanzung angelegter Nachwuchsbestand.

Die Versuchspflanzung 2019 der 25 Edelkastanien, können wir weiterhin als Erfolg bezeichnen. Sofern die Edelkastanien sich so weiterentwickeln, kann dies zur Folge haben, dass wir im Fülenbacher- Wald vermehrt Baumarten antreffen, welche es bis anhin nicht gegeben hat.

C. Forstrechnung 2022

Die Spezialfinanzierung (SF) Forst schliesst im Berichtsjahr 2022 mit einem erwirtschafteten **Ertragsüberschuss von Fr. 17'572.80 (Vorjahr Aufwandüberschuss - Fr. 609.00)** ab. Die beiden Schulprojekte belasten die Spezialfinanzierung Forst nebst den normalen Aufwänden jährlich zusätzlich. Wir sind aber davon überzeugt, dass solche Projekte auch nachhaltig für unseren Wald und unsere Jugend sind. Dieser Ertragsüberschuss wird mit dem Eigenkapital verrechnet. **Das Eigenkapital in der SF Forst beträgt am 31.12.2022 Fr. 106'867.65.**

D. Landwirtschaft / Allmendwesen

- Das Jahr 2022 war auch in der Fülenbacher Landwirtschaft von Trockenheit und Hitze geprägt und mit einem wüchsigen Herbst, der nicht enden wollte.
- Das Highlight war wohl der gelungene „Runde Tisch“ anfangs November, der zum Austausch zwischen der Gemeinde und den Allmendland-Pächtern diente. Verschiedene Themen wie Mistzwischenlager, Gemeindeparzellen ausserhalb Allmend und vor allem die anstehenden Pensionierungen, die Ende 2025 voraussichtlich eine Neuverteilung des Allmendlandes auslösen werden, wurden diskutiert und festgehalten.
- Da der Kanton eine Schachtdeckel-Aktion am Laufen hatte, wurden die Meldungen von defekten Schächten und deren Deckeln, der Landwirte gesammelt und an Christian Nyfeler weitergeleitet. Auf korrekte Schächte und Entwässerungen wird zukünftig im Rahmen des revidierten Gewässerschutzgesetzes und dem Absenkpfad für Nährstoffe und Pflanzenschutzmittel in der Landwirtschaft, etwas mehr geachtet.
- Aufgrund der angeblichen Vogelgrippe musste Ende Jahr das Geflügel in einen mehrmonatigen Lockdown.

E. Weihnachtsbaumverkauf

Der Weihnachtsbaumverkauf 2022 verlief in gewohntem Rahmen wie wir es aus der Vor-Corona Zeit kennen.

Der Trend, dass mehr und mehr Nordmannstannen verkauft werden, setzt sich fort.

Das "Beizli" wurde zum ersten Mal von den «Schmittenuzzern» durchgeführt, welche dies professionell machten.

Den Nachmittag verbrachten wir ebenfalls in gewohntem geselligem Rahmen, bei Kotletten vom Grill und dem sagenhaften Risotto von Wyss Roli.

Die "entlassenen" Senior-Weihnachtsbaumverkäufer nahmen unsere Einladung gerne an und genossen mit uns den Nachmittag im Forstwerkhof bei Speis und Trank.

Ach ja, eine neue Weihnachtsbaumpreisliste wurde von Steve kreiert und ab 2023 kann sogar per TWINT bezahlt werden.



Preisliste Weihnachtsbäume

Grösse in Meter*	Preis in CHF	
	Fichte	Nordmannstanne
0.5	7.--	15.--
0.75	11.--	22.--
1.00	15.--	30.--
1.25	18.--	37.--
1.50	22.--	45.--
1.75	26.--	52.--
2.00	30.--	60.--
2.25	33.--	67.--
2.50	37.--	75.--
2.75	41.--	82.--
3.00	45.--	90.--



*Gemessen wird vom Boden bis zum obersten Kranz



Bezahlung per TWINT

F. Waldgang 2022

Der Waldgang 2022 wurde nach drei Jahren wiederum sehr gut besucht. Die beiden Themen «Knigge-Pfad» & «Holz als Energie» wurden von unserem Förster Beat Steffen auf eine interessante Art und Weise vorgestellt. Anschliessend an den geführten Rundgang wurden Jung und Alt beim Waldhaus mit Grilladen und Getränken verköstigt. Das Wetter spielte wieder einmal mehr mit. Bei gemütlichem Zusammensein ergaben sich auch einige interessante Gespräche. Die letzten Waldgangbesucher nahmen den Heimweg dann sogar erst im Dunkeln in Angriff.



G. Ausblick

Der interne ENUFA-Waldbegehungstag im Jahr 2022 mit Förster Beat Steffen war wiederum sehr interessant und wird im September 2023 erneut durch Beat Steffen organisiert.

Auch für das 2023 haben wir die Anfrage für die Projektwoche der Kreisschule Gäu (12.-14.09.2022) erhalten. Der Gemeinderat hat der Anfrage grünes Licht gegeben und die ENUFA mit der Organisation und Durchführung beauftragt.

Der Skilager-Arbeitstag der 5. & 6. Klasse findet am 24.10.2023 statt.

Im Jahr 2025 soll der Fulenbacher- Landwirtschaftsgipfel „Runde Tisch“ wiederholt werden.

Weiter ist zurzeit eine Prüfung für eine allfällige Brandmeldeanlage im Waldhaus am Laufen.

Ein mögliches Neubauprojekt Forstwerkhof ist in Abklärung.

Ich bedanke mich bei den ENUFA-Kommissionsmitgliedern, unserem Förster Beat Steffen und dem Gemeinderat, für die tatkräftige Unterstützung und großartige Zusammenarbeit. Ich bin überzeugt, dass unsere Fulenbacher-Forstorganisation ein Zukunftsmodell ist und wir mit unserem Fulenbacher- Wald nach wie vor auf dem richtigen Weg sind.

Fulenbach, im Mai 2023/WYSS

Entsorgungs-, Natur-, Umwelt-, Forst- & Allmendkommission
Der Präsident



Roland Wyss